

N i e d e r s c h r i f t

**über die 6. öffentliche Sitzung des Paten- und Partnerschaftsausschusses
der Stadt Hilden am Montag, 28. Januar 2008 im Raum 100 des Rathauses**

Die Mitglieder des Paten- und Partnerschaftsausschusses hatten sich nach ordnungsgemäßer Einladung der Vorsitzenden, Ratsmitglied Frau Anabela Barata, vom 17.01.2008 am Montag, 28.01.2008 um 17.00 Uhr im Raum 100 des Rathauses versammelt.

Unter dem Vorsitz von Rm. Anabela Barata/SPD waren anwesend:

1. Mitglieder des Paten- und Partnerschaftsausschusses

a) Ratsmitglieder

1. Ratsmitglieder Anabela Barata/SPD
2. Ratsmitglied Reinhard Eisen/CDU
3. Ratsmitglied Peter Hancke/CDU
4. Ratsmitglied Norbert Schreier/CDU
5. Ratsmitglied Marie Liesel Donner/SPD
6. Ratsmitglied Hiltrud Stegmeier/SPD
7. Ratsmitglied Franz-Dieter Schnitzler/BA

b) Sachkundige Bürger

1. Frau Ingrid Benecke/CDU
2. Frau Elke Thiele/SPD

c) Beratende Mitglieder

1. Ratsmitglied Susanne Vogel/Grüne ab TOP 4)
2. Ratsmitglied Friedhelm Burchartz/FDP
3. Ratsmitglied Marlene Kochmann/dUH

2. Von der Verwaltung

3. Stadtverwaltungsrat Wachsmann/Bürgermeisterbüro
4. Stadtamtsrat Becker/Bürgermeisterbüro, zugleich als Schriftführer

Tagesordnung

Zu Beginn wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

I. Öffentliche Sitzung

1. Befangenheitserklärungen
2. 26. Wohlbauer Heimattreffen Pfingsten 2008 – SV 01/102
3. **(zurückgezogen)** Zuschussantrag für ein „Kreis-Wohlau-Buch“ – SV 01/096
4. Partnerschaftsgesuch mit einer Gemeinde/einer Region in Ghana – SV 01/098
5. Besuch der offiziellen Delegation in Nové Město nad Metují – Sachstandsbericht – SV 01/100
6. Änderungsanträge zum Haushaltsplan 2008 – Änderungen der Verwaltung und der Fraktionen – SV 01/104
7. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
8. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

II. Öffentliche Sitzung

9. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
10. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Die Vorsitzende, Frau Anabela Barata eröffnete die Sitzung des Paten- und Partnerschaftsausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung. Sie stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß geladen und die Unterlagen rechtzeitig zugegangen sind.

Zur Tagesordnung erklärte Stadtverwaltungsrat Wachsmann, dass die Verwaltung die SV 01/096 „Zuschussantrag für ein „Kreis-Wohlau-Buch „ zurückziehen wolle, da das Buch zwischenzeitlich erschienen ist und sich eine Bezuschussung damit erübrige.

Mit dieser Änderung der Tagesordnung erklärten sich die Mitglieder des Paten- und Partnerschaftsausschusses einverstanden.

Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

I. Öffentliche Sitzung

1. Befangenheitserklärungen

-keine-

2. 26. Wohlauser Heimattreffen Pfingsten 2008 – SV 01/102

Rm. Frau Kochmann/dUH verwies auf den Änderungsantrag zum Haushaltsplan 2008, der später unter TOP 6 behandelt würde, das Wohlauser Heimattreffen dieses Jahr letztmalig durchzuführen. Für dieses Jahr würde ihre Fraktion noch einmal zustimmen.

Rm Burchartz/FDP hielt entgegen, dass zu den Heimattreffen ohne weiteres dazutun immer wenige Wohlauser kommen würden und das Treffen „von alleine“ auslaufe.

Rm. Schreier/CDU erinnerte daran, dass im Ältestenrat vereinbart wurde, mit den Wohlausern über die künftige Ausgestaltung der Treffen zu reden. Wenn nur noch 250 ehemalige Wohlauser nach Hilden kämen, stünde dies in keinem Verhältnis mehr zu dem Aufwand, der dahinter stehe. Hier sollten daher künftig andere Möglichkeiten für Treffen, z.B. auch mit dem Haus Schlesien diskutiert werden. Unter diesen Voraussetzungen könne seine Fraktion auch dem Antrag der dUH zustimmen.

Für die BA-Fraktion schloss sich Rm. Schnitzler diesen Ausführungen an.

Nach kurzer Aussprache nahm der Paten- und Partnerschaftsausschuss Kenntnis von dem Sachstandsbericht der Verwaltung zum 26. Wohlauser Heimattreffen zu Pfingsten 2008

3. Zuschussantrag für ein „Kreis-Wohlau-Buch“ – SV 01/096

Die Vorlage war zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt worden.

4. Partnerschaftsgesuch mit einer Gemeinde/einer Region in Ghana – SV 01/098

Die Vertreter aller Fraktionen waren der Auffassung, dass die Stadt Hilden mit den bestehenden Städtepartnerschaften finanziell und personell ausgelastet sei und insofern die Übernahme einer weiteren Partnerschaft nicht in Betracht komme.

5. Besuch der offiziellen Delegation in Nové Město nad Metují – Sachstandsbericht – SV 01/100

Zu den Ausführungen der Verwaltung bezüglich der Fahrzeugübernahmen bemängelte Rm. Eisen, dass hier offensichtlich ein voll funktionstüchtiges und einsatzbereites Fahrzeug abgegeben werden solle. Auch der Hinweis „sobald feststehe, welche Haushaltsmittel im kommenden Jahr für Neuanschaffungen zur Verfügung stünden, werde eine Liste mit zu ersetzenden Fahrzeugen erstellt, damit dort entschieden werden könne, welche Fahrzeuge übernommen werden sollen“ halte er für sehr fragwürdig und liefen den Sparbemühungen seiner Fraktion zuwider.

Stadtverwaltungsrat Wachsmann machte deutlich, dass das Fahrzeug zwar voll funktionsfähig und einsatzbereit wäre, aber wirtschaftlich abgeschrieben sei und nicht mehr dem Stand der Technik entspreche. Auch könnten die heute gültigen Abgaswerte nicht mehr eingehalten werden. Der Zustand des Wagens sei den Vertretern aus Nové Město nad Me-

tuji deutlich mitgeteilt worden. Dennoch freue man sich dort, wenn sie das Fahrzeug bekommen.

Die übrigen genannten Fahrzeuge sollten selbstverständlich nicht verschenkt, sondern zum Restwert verkauft werden. Auch dies sei mit Nové Město nad Metují vereinbart worden.

Bezüglich des beabsichtigten Kulturaustausches teilte Stadtverwaltungsrat Wachsmann mit, dass als Termin für die Ausstellung der Werke eines tschechischen Künstlers in der städtischen Galerie der Zeitraum 31.5. bis 22.6. vereinbart wurde.

Darüber hinaus gebe es ein Angebot an die Künstlerin Sandra Burchartz, am 30. Mai im Rahmen der Smetana-Tage ein Konzert in Nové Město nad Metují zu geben.

Im übrigen baten die Mitglieder des Paten- und Partnerschaftsausschusses nochmals nachdrücklich darum, künftig im Vorfeld mehr in Partnerschaftsangelegenheiten eingebunden zu werden, um z.B. in Besprechungen den gleichen Wissenstand zu haben, wie der Bürgermeister oder die Ausschussvorsitzende.

Die Vorsitzende, Rm. Barata, sicherte dies zu, soweit ihr das möglich sei. Im vorliegenden Fall habe sie aber selber erst unmittelbar vor der Sitzung Kenntnis von dem Schreiben erhalten.

Damit nahm der Paten- und Partnerschaftsausschuss den Sachstandsbericht der Verwaltung zur weiteren Zusammenarbeit der Partnerstädte Nové Město nad Metují und Hilden zur Kenntnis.

6. Änderungsanträge zum Haushaltsplan 2008 – Änderungen der Verwaltung und der Fraktionen – SV 01/104

Ohne Aussprache sprach sich der Paten- und Partnerschaftsausschuss einstimmig für die Bezuschussung des Austausches der Jugendfeuerwehren Hilden und Warrington in Höhe von 3.000 Euro aus (Produkt 021501 – Maßnahmen zur Gefahrenabwehr).

Zum Antrag der dUH-Fraktion, das Wohlauser Heimattreffen zu Pfingsten 2008 letztmalig durchzuführen (Antrag Nr. 13) wurde an die Diskussion unter TOP 2 angeknüpft. Stadtverwaltungsrat Wachsmann sicherte zu, dass die Verwaltung entsprechend der Vereinbarung im Ältestenrat noch abwarte, bis verlässliche Anmeldezahlen zum diesjährigen Heimattreffen vorliegen und dann zeitnah Gespräche mit den Wohlausern über zukünftige Veranstaltungen suchen werde.

Nach kurzer Diskussion sprach sich der Paten- und Partnerschaftsausschuss mit 4 Ja-Stimmen (BA-Fraktion und 3 Stimmern der CDU-Fraktion), 1 Enthaltung (Frau Ingrid Benecke/CDU) und 4 Nein-Stimmen gegen den Antrag der dUH-Fraktion, das Treffen 2008 letztmalig durchzuführen, aus.

7. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

a) Besuch einer offiziellen Delegation in Warrington/GB

Stadtverwaltungsrat Wachsmann teilte mit, die Partnerstadt Warrington als Termin für den Besuch der diesjährigen offiziellen Delegation aus Hilden den Zeitraum Ende Juni/Anfang Juli vorgeschlagen habe. Während dieser Zeit fänden dort internationale kul-

turelle Veranstaltungen statt und Warrington würde hierbei gerne die Partnerstädte einbinden.
Er bitte um Rückmeldung aus den Fraktionen bis zur kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Februar.

8. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

- keine –

Ende der Sitzung 17.40

Die Vorsitzende:

Anabela Barata

der Schriftführer

Stadtamtman

Gesehen:

Bürgermeister

Stadtverwaltungsrat